



Elternbrief Juni 2016

Organisationsablauf des ersten Schultages im Schuljahr 2016/2017 am 4. August 2016

- in Neuenhaus:

Klassen **6 – 8** und **10** und **12:** In den ersten beiden Stunden, also **ab 07.30 Uhr (!)** Unterricht bei den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern bzw. Tutorinnen und Tutoren: Erledigung von Klassenlehrergeschäften; danach Unterricht nach Plan.

Jahrgang **5:** **08.20 Uhr: Mensa**
Begrüßung durch Frau Brink-Straukamp, Einteilung der Klassen, danach ein Einführungstag beim Klassenlehrer.

Jahrgang **9:** **07.30 Uhr: Hörsaal**
Begrüßung durch Frau Brink-Straukamp; Vorstellung der neuen Klassenlehrer; anschließend ein Einführungstag beim Klassenlehrer.

Jahrgang **11:** **07.30 Uhr: Forum / Stufen** – Frau von Steuber
Begrüßung und Einteilung der Tutorengruppen, danach mit Tutoren in den Klassenräumen (bis zur 2. Stunde einschließlich); **3. – 5. Stunde** Unterricht nach Plan.

alle Schüler
Klassen **5 – 12:** **6. Stunde: Gesamtversammlung im Forum,**
anschließend unterrichtsfrei für alle.

- in Uelsen

Für die neuen **Fünftklässler** des Gymnasiums:

Um **09.15 Uhr** Gottesdienst in der altreformierten Kirche, Begrüßung **09.55 Uhr** im Forum durch Frau Kieft, anschließend ein Einführungstag beim Klassenlehrer bis **13.20 Uhr**.

Für die Klassen **6 bis 8:**

Treffen zur 1. Stunde im Forum. Klassenlehrer und Räume werden bekannt gegeben. In den ersten beiden Stunden Erledigung von Klassenlehrergeschäften beim Klassenlehrer; danach Unterricht nach Plan bis zur **6. Stunde** einschließlich.

Bürozeiten in Neuenhaus während der Sommerferien dienstags und donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr. In der 27. bis 29. Kalenderwoche ist das Büro nicht besetzt.

Theater total am Lise Meitner Gymnasium

So viel Theater war nie! Gleich drei Eigenproduktionen wurden zum Ende des Schuljahres auf die Bühne gebracht. Am 20. und 21. Mai spielten 17 Schülerinnen und Schüler der Theater AG von Frau Hahn die spannende Geschichte um **Siegfried und die Nibelungen**. Die phantasievolle Darstellung, etwa bei der Tötung des Drachen, die Spielfreude der Schauspieler sowie schöne Kostüme und ein mit Liebe zum Detail erstelltes Bühnenbild führten zu großem Applaus am Ende.



Eine Woche später inszenierte Klaus Thiele Igor Bauersimas 2-Personen-Stück **norway today** mit den Schauspielern und Abiturienten Jana Alexandrow und Niklas Schmidt. Die GN schreiben: *In zutiefst beeindruckender Weise haben Jana Alexandrow und Niklas Schmidt ihre Rollen gespielt. Sie haben nicht nur den siebzigminütigen Text souverän bewältigt,*

sondern sie haben ihre Rollen mit allen Gefühlswechseln prägnant gestaltet. Es ist ihnen konsequent gelungen, das Publikum in den Bann zu ziehen. Eine unglaubliche Leistung dieser beiden jungen Leute und ihres Regisseurs.

Am 3. und 4. Mai wurde der Garten des Kunstvereins zur naturnahen Theaterbühne. Meitners Bühnenfreu(n)de gaben hier unter der Leitung von Christiane Hahn Dürrenmatts **Romulus der Große**. Viel Wortwitz, aber auch die ein oder andere philosophische Einsicht brachten das Publikum zum Lachen und zum Nachdenken gleichermaßen.



Die jungen Schauspieler der Jahrgänge 8-10 überzeugten mit intensivem Schauspiel und klarer Sprachakzentuierung. Lang anhaltender Beifall am Ende war die verdiente Belohnung.

Der **Kurs Darstellendes Spiel** unter der Leitung von Theresa Sperling hatte die große Ehre, als eine der zehn besten Schultheaterensembles nach Göttingen zum Niedersächsischen Schülertheatertreffen zu fahren und dort sein Stück **Verkörperung** zu

präsentieren. Nachdem das Stück bereits in Neuenhaus das Publikum begeistert hatte, erhielt die Gruppe auch in Göttingen höchste Anerkennung und ein herausragendes Feedback.

Känguru- Wettbewerb

Am 17. März 2016 fand wieder der alljährliche Känguru-Wettbewerb statt. Es nahmen 153 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 5 bis 11 teil. Während einer Bearbeitungszeit von 75 Minuten mussten möglichst viele der 24 bzw. 30 verschiedenen Logikrätsel und mathematischen Klobeleien richtig gelöst werden. Die Anzahl der 1., 2. und 3. Preise wird jedes Jahr deutschlandweit klassenstufenweise getrennt festgesetzt, so dass rund 5% aller Känguru-Teilnehmer einen Preis erhalten. In diesem Jahr überzeugten zehn Schülerinnen und Schüler mit besonders guten Leistungen: 1. Preis: Nele Klompmaker (5U1) und Janna Stroers (6S), 2. Preis: Samuel Hebestreit (5R), Jana Veer (6S), Marie Holtvlüwer (6U1), Maximilian Krebs (7R) und Sebastian Voget (7R), 3. Preis: Manuel von Beesten (5U1), Florian Middendorf (6U1) und Jonas Wolterink (9R). Herzlichen Glückwunsch und weiter so! *(Maike Hiller)*

Exkursionen

Die Klassen 5S und 6R haben an einer Exkursion teilgenommen. Dabei hat zum "Welttag des Buches" die Klasse 5S die Stadtbibliothek Nordhorn besucht und viele Tipps bekommen, wie man sich in der Bibliothek orientieren kann.

Die Klasse 6R hat den jüdischen Friedhof in Neuenhaus besucht. Dabei hat Pastor Wiarda viele spannende Geschichten erzählt. Der jüdische Friedhof in Neuenhaus wurde um 1650 auf Dünen errichtet, deswegen ist er heute hügelig. Aber mittlerweile ist alles mit Moos überwachsen. Da Pastor Wiarda gut Hebräisch sprechen kann, hat er unter anderem der Klasse 6R viele Grabsteine vorgelesen.

(Schülerberichte)

Latein- Projekt des 8. Jahrgangs

Während die Französischschüler zum Austausch nach Frankreich gefahren waren, haben die Lateiner mit ihren Lehrern Frau Lücken, Frau Wilken und Herrn Schrovenwever eine Projektwoche zum römischen Alltagsleben durchgeführt. Sie arbeiteten in Gruppen zur römischen Esskultur, zu Rüstung und Waffen sowie römischen Häusern und erzielten dabei interes-



sante, schöne und auch leckere Arbeitsergebnisse in Form von Mosaiken, Modellen typisch römischer Häuser, einem funktionstüchtigen Katapult und Brot mit römischem Brotaufstrich. Außerdem besuchte die Gruppe die Colonia Ulpia Traiana im ehemaligen römischen Germanien nahe dem heutigen Xanten am Niederrhein. *(Jörg Schrovenwever)*

Konzerte der Bläser und Streicher



Seit nunmehr 12 Jahren gibt es eine Kooperation der Musikschule Niedergrafschaft und des Lise Meitner Gymnasiums. In Neuenhaus können die neuen Fünftklässler ein Streichinstrument erlernen, in Uelsen gibt es die Möglichkeit in der Bläserklasse mitzumachen. Bläser- und Streicherklassen enden zwar nach der 6. Klasse, die Schüler können jedoch danach in der Bigband und im Streichorchester weiter musizieren. In der letzten Woche

gaben die verschiedenen Ensembles unter der Leitung von Frau Neumann (Streicher), Herrn Herbers und Herrn Peitzmeier (Bläser) eine Kostprobe ihres Könnens. Und das konnte sich wirklich sehen lassen. Zwei anderthalbstündige Konzerte mit Musik von Klassik bis Pop spiegelten nicht nur die Begeisterung der Schüler wider, die gar nicht aufhören mochten zu spielen. Auch das Publikum war sehr angegan und spendete lang anhaltenden Applaus. Es ist erstaunlich, welch große Fortschritte die Schüler in kurzer Zeit auf dem Instrument machen und welch beeindruckendes klangliches Erlebnis bereits nach ein bis zwei Jahren möglich ist.



Ausführliche Berichte und Fotos zu allen Veranstaltungen sowie weitere Aktionen und Schulprojekte finden Sie auf unserer Homepage.

Ein kurzes Schuljahr geht zu Ende, der Sommer ist da! Ich bedanke mich für die angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen und wünsche im Namen des Lise-Meitner-Kollegiums allen Schülern und Eltern wunderbare Sommerferien voller Erholung und Erlebnis!

Herzliche Grüße!

F. Briuk